

Komitee zur Unterstützung der Gartendenkmalpflege im Bundesdenkmalamt

Prof. Arch. Dipl.-Ing. Maria Auböck, Akademie der Bildenden Künste, München

ao. Univ.-Prof. Dr. Eva Berger, Technische Universität Wien

Dipl.-Ing. Dr. Peter Fischer-Colbrrie, Präsident der Österreichischen Gartenbau-Gesellschaft, Wien

Prof. Dipl.-Ing. Cordula Loidl-Reisch, Technische Universität Berlin

Hon.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Hermann Reining, Universität für Bodenkultur, Wien

Dipl.-Ing. Stefan Schmidt, Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau, Wien-Schönbrunn

Wien, im Februar 2010

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir möchten Sie informieren, dass im Zuge einer vorgesehenen Neustrukturierung des österreichischen Bundesdenkmalamtes die 1986 gegründete Abteilung für historische Gartenanlagen nicht mehr vorgesehen ist. Statt dieser Fachabteilung soll eine „Abteilung für Kunstdenkmalpflege (Querschnittsmaterien)“ die diesbezügliche Tätigkeit neben anderen Aufgaben übernehmen. Das würde (neben einer völlig unverständlichen Benennung dieser Abteilung) bedeuten, dass Schutz, Erhaltung sowie Pflege unserer historischen Gärten und Parks nicht mehr so wichtig wie früher erachtet werden. Das heißt auch: weniger Beratung für Garteneigentümer, weniger Budget für Wiederherstellungskonzepte (Parkpfliegerwerke), weniger Beschäftigung für externe Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen (als Gutachter und Verfasser von Pflegewerken) und keine Perspektiven für eine Verbesserung der gesetzlichen Situation in der Zukunft. Das Bundesdenkmalamt hatte früher dieses Thema sehr ernst genommen und erreichte ab 1. Jänner 2000 die Novellierung des Denkmalschutzgesetzes für die historischen Gärten (mit einer Verfassungsbestimmung).

Wenn Sie im Bundesdenkmalamt das Weiterbestehen einer eigenständigen Fachabteilung für historische Gartenanlagen (in Hinkunft um den Aufgabenbereich der Kulturlandschaften ergänzt) – und keine Vermischung dieser Organisationseinheit mit völlig anderen Themen – unterstützen, dann unterschreiben Sie bitte diese Forderung, die wir der politisch verantwortlichen Frau Bundesministerin Dr. Claudia Schmied übergeben werden.

Bitte schicken Sie Ihre auf der zweite Seite befindliche(n) Unterschrift(en) bis zum 30. April 2010 an meine Adresse zurück!

Wir bitten Sie um Weiterverbreitung der Unterschriftenliste an Interessierte und Bekannte.

ao. Univ.-Prof. Dr. Eva Berger

e. h. im Namen des Komitees zur Unterstützung
der Gartendenkmalpflege im Bundesdenkmalamt

ao. Univ.-Prof. Dr. Eva Berger

Technische Universität Wien

Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen

Fachbereich Landschaftsplanung und Gartenkunst

Operngasse 11

A-1040 Wien

Bitte wenden

